

Medieninformation

Kollektiv-Leben der Basler: Erneut solides Ergebnis in herausforderndem Umfeld

Basel, 23. Mai 2017. Unter schwierigen Anlage- und Zinsbedingungen erwirtschaftete die Basler Leben AG in der beruflichen Vorsorge 2016 eine Nettorendite von 2,23%. Dies ermöglichte eine Verzinsung der Vorsorgeguthaben der Versicherten von 1,25%. Zur Sicherung der laufenden und zukünftigen Renten wurden daraus zudem die Rückstellungen um 179 Mio. CHF verstärkt. Die teilautonome Sammelstiftung Perspectiva zählt nach nur drei Jahren bereits fast 700 kleinere Unternehmen. Mit Perspectiva Choice sollen nun auch grössere Unternehmen eine renditestarke teilautonome Vorsorgelösung erhalten.

Die Niedrigzinssituation prägte zusammen mit politischen Unwägbarkeiten wie dem Brexit oder den US-Wahlen das Anlagejahr 2016. In diesem volatilen und herausforderungsreichen Umfeld erzielte die Basler Leben AG im Kollektiv-Leben ein solides Ergebnis. Die Nettorendite lag mit 2,23% in etwa auf Vorjahresniveau (2,30%). Im Bestreben, den Kunden umfassende und effiziente Dienstleistungen zu bieten, konnte die Basler Leben AG den Betriebsaufwand pro aktiven Versicherten im 2016 unter 500 CHF senken. Der Rückgang der Prämieinnahmen um 6,9% gegenüber 2015 ist das Resultat der selektiven Zeichnungspolitik in der Vollversicherung.

Rückstellungen für Rentner auf Kosten der Aktiven

Der Geschäftserfolg der Basler Leben AG kommt sowohl den Berufstätigen als auch den Rentnern zugute – allerdings in ungleichem Umfang. Die Rückstellungen für die heutigen und künftigen Rentenverpflichtungen wurden um weitere 179 Mio. CHF erhöht. "Damit kommt die Basler ihrer zentralen Verpflichtung nach, die Vorsorge ihrer Kunden nachhaltig zu sichern", sagt Patric Olivier Zbinden, Leiter Unternehmenskunden der Basler, fügt aber an, dass diese Rückstellungen bei einem korrekten gesetzlichen Umwandlungssatz zu einem grossen Teil in den Überschussfonds für die Aktiven geflossen wären. Dem Überschussfonds konnte die Basler Leben AG 43 Mio. CHF zuweisen. Er ist nun mit 105 Mio. CHF dotiert und ermöglicht so, die aktiven Versicherten kontinuierlich am Überschuss zu beteiligen. Für 2016 wurden die Vorsorgeguthaben – auch im Überobligatorium – mit 1,25% verzinst. Damit gibt die Basler ihren Versicherten im Rechnungsjahr 93,9% des Gesamtertrages weiter.

Perspectiva Relax und Choice für individuelle Vorsorgebedürfnisse

Seit drei Jahren gibt es die Perspectiva Sammelstiftung. Sie ist die am schnellsten wachsende neue teilautonome Sammelstiftung im Schweizer Markt. In der Produktlinie Relax partizipieren bereits fast 700 kleinere Unternehmen an den Renditechancen der innovativen Sammelstiftung. Mit der neuen Perspectiva Choice bietet die Basler nun auch mittleren und grossen Unternehmen eine renditestarke teilautonome Vorsorgelösung, bei der die Anlagegefässe individuell gewählt werden können. Erste Verträge werden für 2018 abgeschlossen.

Kontakt:

Patrick Pensa

medien@baloise.ch, Tel.: +41 58 285 8202

www.baloise.ch/medien

Die Basler Versicherungen und die Baloise Bank SoBa agieren gemeinsam als fokussierter Finanzdienstleister, eine Kombination von Versicherung und Bank. Sie sind in der Schweiz führend bei integrierten Lösungen für Versicherung, Vorsorge und Vermögensbildung für Privatkunden sowie kleinere und mittlere Unternehmen. Die Basler zählt rund 3'300 Mitarbeitende.

Die Basler Versicherungen und die Baloise Bank SoBa sind Teil der Baloise Group mit Sitz in Basel. Die Aktie der Baloise ist im Hauptsegment an der SIX Swiss Exchange kotiert. Die Baloise Group beschäftigt rund 7'400 Mitarbeitende.
